

# Sing Lob, mien Seel

Urtext: Nun lob, mein Seel, den Herren - EG 289  
Johann Gramann 1540  
Plattdütske Text: Singgemeinde Lashorst  
Melodie: Hans Kugelmann 1540

Sing Lob, mien Seel, denn Herren, sien Hatte do fo üähne schlaun,  
un do sien Lob vemehren, vogitt nich, wat häi fo di däon.  
Häf di dien Sünn vegierben un häilt dien Schwachhäit gräot,  
häi rett't dien armet Lierben, nimp di in sienen Schäot,  
met rieken Trost beschüttet, maakt di denn Adler glik,  
de Herr maakt Recht, behütet, däi liebet in sein' Riek.

Däi Gottesgnad ollaine stäiht faste, bliff in Ewigkäit,  
bi siene läiben G'mäine, wenn säi in sienen Dienste stäiht,  
van sienen Bund nich läoten, sien es dat Himmelriek.

Ji Engel ohne Moaten, singt doch met us toglik  
denn gräoten Herrn to Ehren, vökünnigt Gott sien Wort.  
Mien Seel schall äok vemehren sien Lob an ollen Ort.

Si Lob un Pries met Ehren, däi heiligen Dräifaltigkäit!  
Häi wolle in us mehren, wat in denn heiligen Wore stäiht,  
datt wi üähn faste triuet, un wendt us näo üähn hen,  
van Hatten dorup bäoet, datt iuse Mäot un Sinn  
ganz faste hölt sien' Namen, wi singet düsse Stund'.  
Amen, säo schall et kuomen, wi gloift van Hattensgrund.

EG 289

# Sing Lob, mien Seel

Text: Johann Gramann 1540 - Melodie: Hans Kugelmann 1540 - Satz: WK

1. Sing Lob, mien Seel, denn Her - ren, sien Hat - te do fo üäh - ne schlaun, un
2. Däi Got - tes - gnad ol - lai - ne stäiht fas - te, bliff in E - wig - käit, bi
3. Si Lob un Pries met Eh - ren, däi hei - li - gen Dräi - fal - tig - käit! Häi



do sien Lob ve - meh - ren, vo - gitt nich wat häi fo di däon. Häf di dien Sünn ve -  
sie - ne läi - ben G'mäi - ne, wenn säi in sie - nen Diens - te stäiht, van sie - nen Bund nich  
wol - le in us meh - ren, wat in denn heil - gen Wo - restäiht, datt wi üähn fas - te



gier - ben un häilt dien Schwach - häit gräot, häi rett't dien ar - met Lier - ben, nimp  
läo - ten sien es dat Him - mel - riek. Ji En - gel oh - ne Moa - ten, singt  
triu - et, un wendt us näo üähn hen, van Hat - ten dor - up bäo - et, datt



di in sie - nen Schäot, met rie - ken Trost be - schüt - tet, maakt di denn Ad - ler  
doch met us to - glik denn gräo - ten Herrn to Eh - ren, vö - kün - nigt Gott sien  
iu - se Mäot un Sinn ganz fas - te hölt sien' Na - men, wi sin - get düs - se



glik, de Herr maakt Recht, be - hü - tet, däi lie - bet in sien Riek.  
Wort. Mien Seel schall äok ve - meh - ren sien Lob an ol - len Ort.  
Stund'. A - men, säo schall et kuo - men, wi gloift van Hat - tens - grund.

